

	<p>Objekt: Sachsen: Johann Georg I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18274618</p>
--	---

Beschreibung

Handschriftliche Tusche-Nummerierung 530 auf der Rückseite (Madai-Nr.).

Vorderseite: Halbrechts blickender Engel über gespaltenem Wappenschild (Kurschild, Sachsen). Darunter in Zierbögen die Wertzahl 40. Oben in der Umschrift eine sechsblättrige Rosette.

Rückseite: Zwei Engel halten drei Wappen (Kleve, Jülich, Berg). Darüber die Jahreszahl 1621. Am Ende der Umschrift das Münzmeisterzeichen Eichel mit Stiel am Zweig (Michael Rothe).
Beschriftet (per Hand): Ein Objekt ist von Hand mit Tinte, Tusche etc. beschriftet worden.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 22.27 g; Durchmesser: 44 mm; Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1621
	wer	Michael Rothe
	wo	Sachsen
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Georg I. von Sachsen (1585-1656)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert
 wer
 wo

Schlagworte

- 40 Groschen
- Christliche Ikonographie
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Vgl. G. Krug, Die kursächsischen Kippermünzen II. Ergänzungen zu E. Rahnenführer (1968) Nr. 8 h (dort auf Vorderseite MO statt MONT sowie Doppelpunkte als Trennzeichen zwischen SAX und IUL sowie CLIV und MONT)..